

Information zum

- Wirtschaftsgymnasium
- Wirtschaftsgymnasium mit Global Studies
- Wirtschaftsgymnasium mit Finanzmanagement

Das Wirtschaftsgymnasium ist ein berufliches Gymnasium. Neben den sprachlichen, naturwissenschaftlichen, mathematischen, gesellschaftswissenschaftlichen und musischen Bildungsangeboten werden Ihnen im Profulfach "Wirtschaft" ökonomische Kenntnisse vermittelt.

In den beiden Zügen „WG mit global studies“ und „WG mit Finanzmanagement“ wird dieses Angebot durch die Profil ergänzenden Neigungsfächer vertieft.

Sie erhalten mit unserem Bildungsangebot sowie durch den Einsatz der neuen Medien und moderner Unterrichtsmethoden eine lebens-, praxis- und gegenwartsnahe Bildung.

Aufnahmebedingungen

Aufgenommen werden Sie, wenn Sie:

im Abschlusszeugnis einer Realschule oder Werkrealschule im Durchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens die Note „befriedigend“ (3,0) und in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erreicht haben.

im Zeugnis der Fachschulreife im Durchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik mindestens die Note „befriedigend“ (3,0) und in jedem der Fächer mindestens die Note „ausreichend“ erreicht haben.

im Gymnasium die Versetzung von Klasse 9 nach 10 im G8 erreicht haben.

Kann das Wirtschaftsgymnasium aus Platzmangel nicht alle Bewerber/innen aufnehmen, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, so findet ein Ausleseverfahren statt. Die Aufnahme richtet sich dann nach der Reihenfolge der Durchschnittsnoten aus den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, wobei max. 15% der verfügbaren Plätze an Gymnasiasten vergeben werden.



Abschluss

Wenn Sie nach drei Jahren Wirtschaftsgymnasium die Abiturprüfung bestanden haben, erhalten Sie die **allgemeine Hochschulreife**.

In die Abiturwertung gehen jeweils die Noten aus mind. 36 Kursen (Punkte des Faches Wirtschaft werden doppelt gewertet) und aus der Abiturprüfung ein. Eine Kursnote ist jeweils die Note für ein Unterrichtsfach je Unterrichtshalbjahr.

Die Abiturprüfung besteht aus vier schriftlichen und einer mündlichen Prüfung (Wirtschaft und Mathematik sind zwingend schriftliche Prüfungsfächer, eine Fremdsprache ist schriftliches oder mündliches Prüfungsfach, das Profil ergänzende Neigungsfach kann schriftliches oder mündliches Prüfungsfach sein. Ein Prüfungsfach kann durch die Anrechnung des Seminars ersetzt werden).

Studentafel für die Eingangsklasse (alle Züge)

1. Pflichtfächer	Stundenzahl
Deutsch	3
fortgeführte Fremdsprache Englisch	3
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Religionslehre oder Ethik	2
Wirtschaft	6
Mathematik	4
Physik	2
Chemie	2
Biologie	2
Informatik	2
Sport	2
<hr/>	
2. Wahl(pflicht)fächer ¹⁾	
zusätzliche fortgeführte Fremdsprache auf A-Niveau (Französisch) ²⁾	4
neu begonnene Fremdsprache auf B-Niveau (Französisch/Italienisch/Spanisch) ²⁾	4
Bildende Kunst ³⁾	2
Global studies (nur im Zug: WG mit global studies) ⁴⁾	2
Finanzmanagement (nur im Zug: WG mit Finanzmanagement) ⁴⁾	2

Anmerkungen

1. **Eines** dieser Fächer im Wahlpflichtbereich **muss in der Eingangsklasse besucht** werden. Wenn es in den Jahrgangsstufen 1 und 2 fortgeführt wird, kann es Abiturprüfungsfach werden! Zusätzlich darf eines dieser Fächer als Wahlfach gewählt werden, das ist aber freiwillig. Es kann aber nur eine Zweitsprache (neben Englisch) gewählt werden, da der Unterricht in den Zweitsprachen gleichzeitig statt findet. Wer ein Fach gewählt hat, muss es auch besuchen.
2. Voraussetzung für das Abitur sind Kenntnisse in mindestens **zwei Fremdsprachen**. Außerdem **muss** mindestens eine Fremdsprache **in der Eingangsklasse und den Jahrgangsstufen 1 und 2** besucht werden. Es müssen die Noten der vier Kurshalbjahre einer Fremdsprache aus den Jahrgangsstufen in die Abiturabrechnung eingebracht werden. Diese Sprache ist auch Prüfungsfach im Abitur.
Die Details entnehmen Sie bitte dem Informationsblatt „Fremdsprachenwahl“.
3. Das Fach Bildende Kunst kann nur dann Prüfungsfach im Abitur werden, wenn es von der Eingangsklasse an durchgängig besucht worden ist.
4. Die Fächer Global studies und Finanzmanagement werden in den Jahrgangsstufen 4-stündig unterrichtet, ersetzen aber Informatik und Wirtschaftsgeografie.